

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1929-1930

16.11.1929



Veit Groh & Sohn

moderne
Herren-Schneiderei
Kaiserstraße 193/95

Sie kaufen

alle Uhren, Goldwaren, Silberwaren,
Schmuck, Juwelen, Trachten besonders
schönwert und werden individuell
und sauberlich bedient bei

Uhrmacher Hiller

Juwelier
Waldstr. 24 Telefon 3799
Ecke v. d. Kaiserstr. - Ecke Waldstr.

Musikalien

Instrumente
Apparate
und Platten

FRANZ TAFEL

Musikalienhandlung
Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

Emil Willer

Optische Anstalt
Kaiser-, Ecke Lammstrasse
Tel. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Amflicher Theaterzettel

Nachdruck verboten

Samstag, den 16. November 1929

* G 8. u. Gem. 1-100

1001 Nacht

Fantastische Oper von Johann Strauß

In Szene gesetzt von Dr. Hans Waag

Musikalische Leitung: Josef Krips

Fürst Sulciman Ben Akbar
Mossu, Fischer
Eddin Abu Hassarak, Oberzeremonienmeister
und Privatsekretär des Fürsten
Mahmud Nerin, Großvezier
Der Kaimekan
Ormuz, ein Magier
Leila, seine Nichte
Wally, Eddins Frau

Wilhelm Neme
Karl Lauff
Robert Kie
Viktor Hoop
Karlheinz Lo
Gertrud Me
Lilli Ja
Neruda
Zaire
Zoraide
Fatme
Zuleima
Annihar
Sobeide
Dumin, Haremshüter
Klossim, Diener bei Ormuz

Haremsdamen

Ellen Winter
Lotte Fischbach
Hermine Ziegler
Trudl Schäfer
Käthe Burgeff
Selma Mangel
Anna Tubach
Alfons Kloeble
Karl Mehner

Gefolge des Fürsten, Würdenträger, Maliken, Sklaven und Sklavinnen, Nixen
Vorspiel und Nachspiel: Auf dem Blumenfeld — 1. Bild: Palast — 2. Bild: Am Zaubersees

Die Tänze sind einstudiert von Harald Josef Fürstenau

Vor dem 2. Bild: Gehten aus dem Wiener Wald

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Marie Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 1/2 Uhr

Anf. 10 Uhr

Ende 22 1/2 Uhr

Pause nach dem ersten Akt

Preis (00—7.00 Mk.)

Moninger Bier

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

Städt.
**Sparkasse
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

Leipheimer & Thende

STOFFE

**Petzwaren-
Spezialgeschäft**

August Sauerwein

Eigene Werkstatt
Kaiserstr. 170 / Tel. 1528

Führer durch die Opern
und Sinfonie-Konzerte
desgleichen Textbücher,
Klavierauszüge

Fritz Müller

Musikalienhandlung
Kaiser-Ecke-Waldstr.

Freyersbacher Sorudel

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden

Blutbildend
Wirksamstes Heilmittel.

Freyersbacher Mineralquellen
Bad Peterstal, Rendtal

Vertreter: Gebr. Schmitt, Karlsruhe
Bernhardstraße 7 Telefon 3059

M. Bieg & Co.

Inh.: Karl Fr. Lindegger
Akademiestraße 16

besorgt alle Einrahmungen
Neuergoldungen alter Rahmen

Preiswerte Gemälde

Telefon 1916

*



Grottrian-Steinweg

empfeht
Ludwig Schweisgut
Erbprinzenstr. 4 b. Rondellplatz

„Kleblatt-Buffer“ ist die Beste!

INHALT:

1001 Nacht

Vorspiel: Auf dem Blumenschiff. Fürst Suleiman ist in Europa umhergereist, hat abendländische Kultur und Sitte studiert, um sein Land nach europäischem Muster zu reformieren. Als wichtigste Institution erscheint auch ihm nunmehr die Monogamie. Vielleicht, weil sein Liebeserlebnis mit der schönen Leila, der Nichte des Magiers Ormuz, ihn tiefer ergriffen hat, als er es zunächst von sich selbst vermutete. Zwei Jahre haben sich die Liebenden nicht mehr gesehen; Leila war entflohen, sie mochte ihre Liebe zu ihm nicht mit den Haremsdamen teilen. Sehnsüchtig sucht sie, ihm wieder zu nahen. Ihr Oheim, der Magier Ormuz, soll Suleimans Herz erforschen. Unvermutet begegnet ihnen der Kalif, Leila wird ihm als Märchenerzählerin vorgestellt. Sie erzählt ihm das Märchen aus 1001 Nacht: Der König und der Fischer.

Akt I. Prunksaal im Palaste des Fürsten.

Empörung im Harem über die Reformabsichten Suleimans. Wallys Aufklärungsarbeit scheidet an dem Einfluß des Großveziers, der seinerseits in die fesche Wienerin verliebt ist und ihr nachstellt, obwohl sie die Frau des fürstlichen Privatsekretärs ist. In dieser Tumultszene erscheint Suleiman. Er will den Streit schlichten und erfährt vom Großvezier, daß Ormuz seine Anwesenheit benutzt, das Volk gegen die neuen Sitten aufzuwiegeln. Ormuz wird vorgeführt, kommt jedoch um seine Kerkerstrafe; denn Leila eilt bestürzt herzu, sie ist unverschleiert. Suleiman erkennt sie und gibt um ihrerwillen die Gefangenen frei. Im Alleinsein gesteht Leila Suleiman, daß sie den Fischer Mossu geheiratet habe, eben weil er sehr arm sei und deshalb ihr allein gehöre. Aber an ihrer Liebe zu Suleiman habe dies nichts geändert. Denn die Ähnlichkeit Suleimans mit Mossus habe die Erinnerung an ersteten immer wach gehalten. Diese Ähnlichkeit beider wird geschickt zum Konfliktmoment geschürt. Mossu spielt auf einen Tag die Rolle Suleimans. Seine Versprechungen dem empörten Volke gegenüber sind nicht rechtswirksam und Suleiman hat als Pseudomossu die Gelegenheit, in Leilas unmittelbarer Nähe zu verweilen.

Akt II. Vor der Fischerhütte am Zaubersee.

Leila träumt am Zaubersee beim Tanz der Nixen von Suleiman, dem sie sich dann in Gestalt des Fischers Mossu gegenüber sieht. Leila durchschaut diese Verkleidung nicht gleich, wiewohl ihr das außergewöhnliche Temperament des vermeintlichen Mossu auffällt. Beide gehen in die Hütte, um zu speisen. Auch Mossu kommt heim; er ist des Regierens müde. Zu seinem Entsetzen wird er von Leila nicht erkannt, und als sie sich von dem wahren Tatbestand wirklich überzeugt hat, wird er von ihr vor allem Volke, das dem flüchtigen König nachgeeilt ist, verüugnet. Um ihrer Liebe zu Suleiman opfert sie Mossu. In diesem Opfer erkennt Suleiman die hemmungslose Liebe Leilas, die nunmehr seine Gattin wird.

Nachspiel: Suleiman erwacht auf dem Blumenschiff, erkennt, daß alles ein Märchen war und daß er Leila für immer als die Seine gewonnen hat.

JOSEF MACK

Damenhüte

Karlsruhe, Hirschstraße 29

*

Neuanfertigung
und Umfaconieren von
Damenhüten in Filz und Stroh
bei mäßigen Preisen

Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure

KARLSRUHE - Gegründet 1869

Sanitäre, Heizungs- und
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise

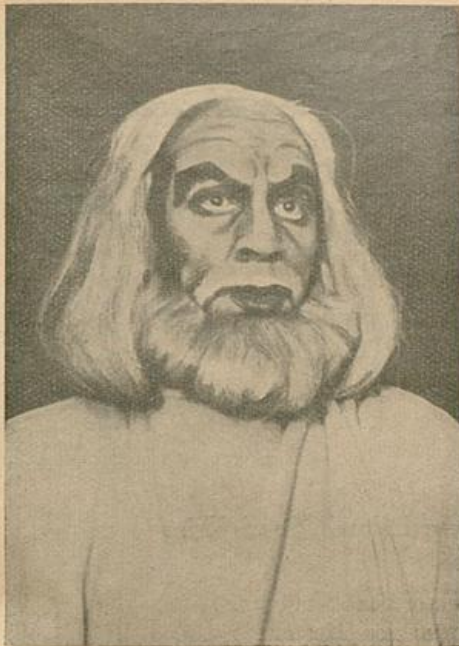
Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209
Telefon 6440/6441

Tanzschule

GROSSKOPF

Mitglied d. Akademie d. Tanzlehrkunst
Berlin

Herrenstr. 33



Zum Gastspiel des Moskauer Hebräischen Theaters „Habima“ am 20. und 21. November 1929

Komm und sing mit

Roederer das Abendlokal

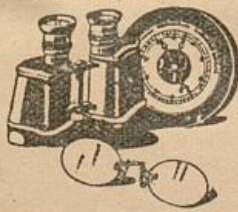
Zähringerstraße 19

Telefon 1585/3054

Schön und stimmungsvoll

Florida-Band - die prominente Tanz-Kapelle

J. W. Krautinger



Opt. Spez.-Institut

jetzt Herrenstraße 21
nähe der Kaiserstraße

Fachm. Bedienung
Moderne Brillenoptik
Größtes Lager aller
einschl. Gegenstände



Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch

wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe

Telefon 2101

Kaiserstraße 60
Yorkstraße 17

Ettlingen

Telefon 61

Karlstraße 25
Rintheimerstr. 16

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt

Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Benziolynsäure

in

Konzentrat

und Lösungen

Elisabeth Biehler

Kaiserpassage 8 Tel. 7557

Schule

Hellerau-Laxenburg

Kurse in

Körperbildung

(Gymnastik)

Bewegungslehre / Tanz

Diplomlehrerinnen

Annelise Storck und Johanna Siebert
Ausk., Prosp., Anmelddg.: Waldstr. 71 II.